

Bericht von unserer Vereinsversammlung

Liebe Interessierte!

Unser Vorstand hat den Jahresbericht vorgestellt und unser Mitglied Gabriele Schimmel hat daraus einen Bericht für Sie und Euch gefertigt:

"Elf Frauen hatten sich am 11. September eingefunden zu unserer jährlichen Mitfrauenversammlung, darunter drei „Externe“. Neben den üblichen Regularien standen vor allem drei Themen im Mittelpunkt: Die Änderung unserer Satzung, der Jahresbericht des Vorstandes und der Wunsch derjenigen Vereinsfrauen, die nicht auf dem Hof leben, nach besserer Informationsanbindung.

Wenn jetzt manch Eine stolpert und sich verwundert fragt „Satzung? Die hatten wir doch schon letztes Jahr beschlossen!“, so stimmt das, und doch auch wiederum nicht... Es stimmt, das Thema stand letztes Jahr auf der Tagesordnung und sämtliche Änderungen wurden auch beschlossen, doch leider genügte das formal den Ansprüchen der Juristen nicht. Natürlich hatte sich der Vorstand im Vorwege juristisch beraten lassen, wie das Thema formal korrekt abzuhandeln ist, doch die für die Eintragung zuständigen Juristen beim Vereinsregister sahen hier offenbar mehr Formerfordernisse als unser Notar. Es gilt wie immer die alte Weisheit „Zwei Juristen, drei Meinungen.“

Gespannt lauschten dann alle Anwesenden dem Jahresbericht des Vorstandes. 2021 war ein seelisch sehr anstrengendes Jahr. Corona hielt uns alle fest im Lockdown, aber zumindest virtuell konnten wir in Kontakt bleiben. Hofrunden am PC wurden so ständiger Begleiter in der kalten Jahreszeit. Wie froh waren wir, als mit der Rückkehr sommerlicher Temperaturen auch wieder wirkliche Begegnungen möglich waren, natürlich unter Einhaltung aller AHA-Regeln. Hinzu kam als trauriges Ereignis noch die Profanierung „unserer“ Kirche, sozusagen der letzte Akt in einem langen, schmerzvollen, aber vergeblichen Ringen um den Erhalt des Gotteshauses. Zum Glück gab es auch viele positiv stimmende Dinge, an die wir gerne zurückdenken, wie z.B. die Klimabeginnenfahrradtour, die Teilnahme am Bundesbeginnentreffen, wöchentliches QuiGong, Meditation, mehrere Filmabende und als langjährige Tradition die Gestaltung des Adventsfensters. Nur die beliebte Weihnachtsfeier konnte durch Corona nur in kleinen Gruppen gefeiert werden und nicht wie in den Vorjahren in großer Runde im Gemeinschaftsraum. Und last but not least wurde der Pilgerkeller einer Grundrenovierung unterzogen, so dass wir nun auch wieder Pilger dort empfangen können.

Corona lässt auch in diesem Jahr noch nicht wirklich locker. Wir müssen schauen, wie es uns gelingt, mit Corona aber ohne unsere Kirche unsere christlich-spirituelle Ausrichtung zu leben.

Wie wir dem Wunsch der externen Mitfrauen nach besserer Information nachkommen können, dazu gibt es bereits ein erstes Brainstorming, genauso wie auch für unser 10-jähriges Bestehen, das wir 2023 gebührend feiern wollen."

Wir freuen uns über Ihr und Euer Interesse. Wenn Sie mögen / Ihr mögt, können Sie / könnt Ihr gerne auf diese Mail antworten, Fragen stellen, Ideen äußern oder einen Mitfrauenantrag stellen.

Herzliche Herbstgrüße,

Dorothee Janssen

Beginen heute e.V.
Telefon 017632088589
IBAN DE47 430 609 967 406 375 9100